

ALINCO

BREITBANDEMPFÄNGER

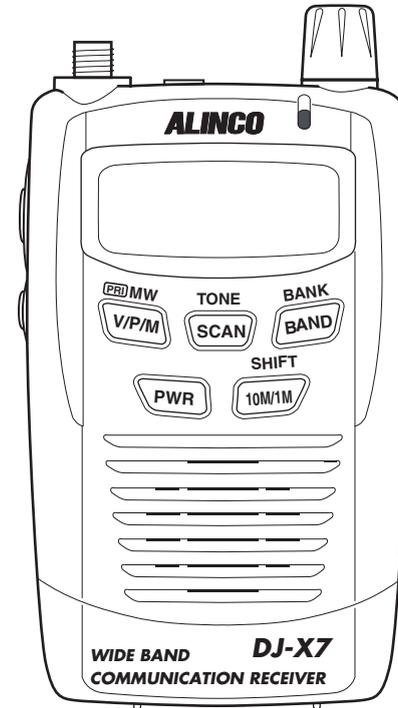
DJ-X7E

Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf dieses Alinco Scanners!

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur Bedienung und dem sicheren Betrieb des Funk-Scanners.

Bitte lesen Sie diese daher vor der Inbetriebnahme des DJ-X7E aufmerksam durch.



Alinco Generalimporteur für Deutschland:
maas funk-elektronik
Inh. Peter Maas
Heppendorfer Str. 23
50189 Elsdorf-Berrendorf

maas
funk-elektronik importeur

Telefon: 0 22 74 / 93 87 - 0
Fax: 0 22 74 / 93 87 - 31

E-Mail: info@maas-elektronik.com
Internet: www.maas-elektronik.com

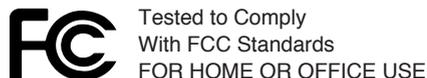
Hinweise/Bemerkungen zur FCC-Zertifikation in englischer Sprache

This device has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules.

These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation.

This device generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this device does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the device off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- *Reorient or relocate the receiving antenna.*
- *Increase the separation between the equipment and receiver.*
- *Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.*
- *Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.*



Information in this document is subject to change without notice or obligation. All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Alinco cannot be liable for pictorial or typographical inaccuracies. Some parts, options, and/or accessories are unavailable in certain areas. Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the device.

Wide Band Communication Receiver DJ-X7T

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.



Wenn Ihr Gerät über eine CE-Kennzeichnung verfügt, dann können Sie eine Kopie der Konformitätserklärung auf der Internetseite <http://www.alinco.com/usa.html> herunterladen. Dieses Gerät darf in ganz Europa betrieben werden.

HERSTELLER: ALINCO, INC. Shin Dai Building 9F, 1-2-6, Dojimahama, Kita-ku, Osaka, 530-0004, Japan

Copyright © 2005 All rights reserved. No part of this document may be reproduced, copied, translated, or transcribed in any form or by any means without the prior written permission of Alinco, Inc., Osaka, Japan.

English Edition Printed in Japan.

Inhaltsverzeichnis

Vor der Inbetriebnahme	5	■ Speicherkanalarten	19
Bitte beachten	5	■ Programmieren eines Speicherkanales	20
Sicherheitshinweise zur Stromversorgung	5	■ Speicherkanal löschen	21
Hinweise und Bemerkungen	5	■ Speicherbare Inhalte eines Speicherkanales.....	21
Funktionen und Ausstattung	6	Fortgeschrittene Bedienung	22
1.1 Der Lieferumfang	6	5.1 Suchlaufbetrieb.....	22
Mitgeliefertes Zubehör	7	■ VFO-Suchlauf	22
2.1 Anbringen der Zubehörteile	7	■ Programmsuchlauf.....	23
■ Anschließen und Abnehmen der Antenne	7	■ Suchlauf über vorprogrammierte Kanäle	23
■ Anschließen und Abnehmen des Akkupacks.....	7	■ Speichersuchlauf	23
■ Verhindern von Kurzschlüssen am Akkupack.....	8	5.2 Speicher-Ausschluß-Funktion (Lock-Out)	24
■ Empfangsbetrieb während des Ladevorgangs	9	5.3 Tastatursperre	25
■ Akku-Zustandsanzeige	9	5.4 Prioritätskanal	25
Name und Funktionsweise der Bedienelemente	10	5.5 Sprachentschleierungsfunktion	25
3.1 Übersichtsgrafiken	10	5.6 Ton-Squelch-Funktionen (CTCSS usw.)	26
■ Ober- und Vorderseite	10	5.7 CTCSS-Suchlauf.....	27
■ Die Seitenansicht	11	5.8 Betrieb mit Frequenzablage.....	27
3.2 Die Tastatur	12	Setup-Modus (Einstellungen)	28
3.3 Einzelheiten zur LCD-Anzeige	13	6.1 Einstellmodus-Übersicht.....	28
Grundlegende Bedienung	14	6.2 Auswahl des Einstellmodus.....	28
4.1 Einschalten des Funkgerätes	14	6.3 Auswahl und Einstellen der Parameter.....	29
4.2 Lautstärke einstellen	14	(1) Einstellungen des Abschwächers.....	29
4.3 Rauschsperrung einstellen.....	15	(2) Einstellen der Antennenart	29
■ Monitor-Funktion	15	(3) Ferritantenne einstellen	30
■ Stummschaltungs-Funktion	16	(4) Antenneneinstellung für Kurzwellen.....	30
4.4 Die Betriebsarten	16	(5) Einschalten der Beleuchtung konfigurieren.....	30
■ Umschalten zwischen den Betriebsarten.....	16	(6) Suchlauftyp festlegen	31
4.5 Frequenzeinstellungen	17	(7) Prioritätskanal festlegen	31
■ VFO-Modus.....	17	(8) APO (Automatische Abschaltung).....	31
■ Vorprogrammierte Frequenzen	18	(9) Akkusparfunktionen	32
■ Speichermodus	19	(10) Tastaturquittungston	32
4.6 Speichermodus	19	(11) Klingelton-Funktion	32
		(12) Auswahl Monitor/Stummschaltung	33
		(13) Funktion der Monitortaste festlegen.....	33

(14)Schreibschutz-Einstellungen	34
(15)Einstellen der Modulationsart	34

Cloning-Funktion und PC-Remotebetrieb	35
7.1 Die Kabelverbindung.....	35
7.2 Einstellen der Slave-Gerätes.....	35
7.3 Einstellen des Mastergerätes und Starten	36

Wartung und weitere Hinweise	37
8.1 Problemlösungen.....	37
8.2 Resetfunktion	38
■Wiederherstellen der Werkseinstellungen.....	38
8.3 Lieferbares Zubehör	38
8.4 Tabelle der CTCSS-Pilottöne	39

Technische Daten	40
-------------------------------	-----------

Sehr geehrte/r Käufer/in,

der **DJ-X7E Empfänger ist ab Werk im 4m BOS Bereich 76-107,995 auf WFM eingestellt. BOS Frequenzen in Deutschland können Sie aber nur empfangen, wenn FM eingestellt ist** (im Display oben rechts muss also "FM" stehen).

Am besten, Sie gehen Schritt für Schritt vor:

1. Scanner bitte zunächst komplett reseten. Dazu Scanner ausschalten, dann F-Taste an der Seite gedrückt halten und dabei Scanner wieder einschalten.
2. Nun wählen Sie durch Drücken der Band-Taste das Frequenzband aus, indem Sie die Einstellung von WFM und FM-N ändern. Drücken Sie also mehrmals die Band Taste, bis im Display entweder 76,1 oder 87,5 MHz steht, um das 4m Band auszuwählen.
3. Die Modulation kann nicht umgestellt werden, wenn das Kanalraster auf "Auto" eingestellt ist (ab Werk ist es auf Auto eingestellt).

Deshalb zunächst folgendes: F-Taste drücken, dann Moni Taste drücken (während F im Display erscheint). Durch Drehen des Dial Knopfs das gewünschte Frequenzraster wählen (z.B. 5 kHz, im Display erscheint dann eine 5). Die Änderung durch kurzes Drücken der F-Taste übernehmen.

4. Dank Punkt 3 kann man jetzt das Menü aufrufen indem man von WFM auf FM-N umstellen kann. Folgendermaßen: F-Taste drücken, dann von oben auf den Dial Knopf drücken (so oft, bis man Menüpunkt 15 erreicht hat, im Display steht dann WAVE). Jetzt kann man durch drehen des Dial Knopfs zwischen WFM, FM, AM wählen (oben rechts im Display). Bitte auf FM drehen und dann zur Bestätigung kurz die F-Taste drücken.
5. Jetzt ist das richtige Frequenzraster und die richtige Modulationsart für das 4m BOS Band gewählt.

Das Handbuch benutzt folgende Symbole:



Achtung

Textstellen mit diesem Zeichen sind besonders aufmerksam zu lesen. Es kann sonst zu Fehlfunktionen, Beschädigungen am Gerät oder im Extremfalle zu Verletzungen des Benutzers kommen.



Textstellen mit diesem Zeichen enthalten zusätzliche Hinweise, welche man beachten sollte.

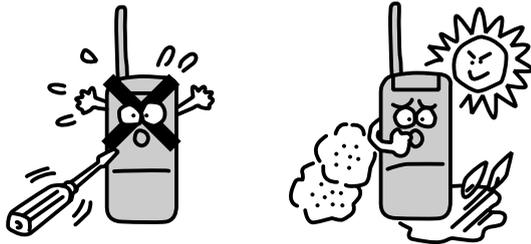


Textstellen mit diesem Zeichen liefern zusätzliche Erklärungen und Hintergrundwissen.

Vor der Inbetriebnahme

Achtung!

- Vermeiden Sie das Öffnen des Gerätes oder das Berühren der Bauteile, um Beschädigungen oder Defekte zu vermeiden.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkten Sonneneinstrahlung, Wärmequellen oder staubigen Umgebungen aus.
- Halten Sie das Funkgerät von Fernsehern, Tunern und anderen Geräten fern, um Störungen zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Antenne richtig befestigt ist.
- Bei längerem Senden kann sich das Gerät eventuell überhitzen.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn Sie seltsame Gerüche oder Rauchentwicklung feststellen!
Entfernen Sie den Akkupack und bringen Sie das Gerät zu Ihrem Alinco-Fachhändler.



Hinweise zum Betrieb mit externer Spannungsversorgung

- Benutzen Sie eine stabilisierte 3,7-6,0 Volt-Spannungsquelle.
- Um den Akkupack aufzuladen oder das Gerät zu betreiben, nutzen Sie das mitgelieferte Netzgerät (EDC-126 oder EDC-128 abhängig von der gelieferten Version*).
- Um das Gerät im Fahrzeug an der Zigarettenanzündersteckdose zu betreiben, nutzen Sie das EDH-32-DC-Kabel.
- Vor dem An- oder Abschließen von Stromquellen immer das Funkgerät ausschalten.

Hinweise zur Nutzung des Gerätes

- Dieser Empfänger wurde unter der Einhaltung strikter Qualitätskontrollen hergestellt. Wenn Sie Probleme oder Mängel feststellen, dann setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, wo Sie das Gerät gekauft haben.
- Durch das verwendete Funktionsprinzip eines Breitbandempfängers können auf manchen Frequenzen Störsignale vom DJ-X7E erzeugt werden (sog. Birdies). Dies ist normal und keinerlei Fehlfunktion des Gerätes.
- Die Angaben, technischen Daten und Funktionen des Gerätes können sich durch Weiterentwicklung verändern.

Funktionen und Ausstattung

- Der DJ-X7 ist ein Breitbandempfänger und kann auch für gewerblichen Gebrauch eingesetzt werden.
- Der DJ-X7 kann Mittelwelle mit der eingebauten Antenne hören.
- Kurzwellenempfang ist ebenfalls mit der integrierten Ferrit-Antenne möglich.
- Der Empfang von UKW-Radio nutzt den Ohrhörer als Antenne.
- Der DJ-X7 verfügt über Relaisablage-Funktionen.
- Das Funkgerät bietet 39 CTCSS-Pilottöne inklusive dem entsprechenden CTCSS-Suchlauf.
- Der DJ-X7 kann mit baugleichen Geräten Daten austauschen.
- Mittels PC-Datenkabel kann das Gerät fernbedient werden*.
- Der DJ-X7 verwendet modern LiOn-Akkutechnik.

* Die kostenlose Software kann auf unserer Homepage (<http://www.alinco.com>) heruntergeladen werden. Das Kabel ERW-4C ist für die Verbindung zum PC notwendig. Bitte beachten Sie unserer Homepage, da gewisse Anforderungen erfüllt sein müssen, damit die PC-Steuerung bzw. -programmierung richtig funktioniert.

1.1 Mitgeliefertes Zubehör

Der Lieferumfang kann sich landesspezifisch unterscheiden. Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler für Details.

- Aufladbarer Li-Ion-Akkupack*
DJ-X7E: EBP-58N (3.7V 600mAh)
- Ladegerät und Netzgerät für Dauerbetrieb**
EDC-128 (6.0V 0.5A, Input 220 Volt/50Hz)
- SMA-Gummikurzantenne
DJ-X7E: EA-133
- Ohrhörer-Kabelantenne
DJ-X7E: EME-25
- Antennenabdeckung
- Bedienungsanleitung

* Nachfolgend als Akkupack beschrieben.

** Nachfolgend als Netzgerät beschrieben.

2. Mitgeliefertes Zubehör

2.1 Montage der Zubehörteile

■ Anschluss und Abnehmen der Antenne

● Anschließen der Antenne



1. Halten Sie die Antenne unten fest.
2. Stecken Sie die Antenne auf die Buchse oben am Gerät.
3. Drehen Sie die Antenne im Uhrzeigersinn, bis sie fest ist.
4. Prüfen Sie, ob die Antenne richtig am Gerät befestigt ist..

● Abnehmen der Antenne

Schrauben Sie die Antenne gegen der Uhrzeigersinn ab.

⚠ **ACHTUNG!**

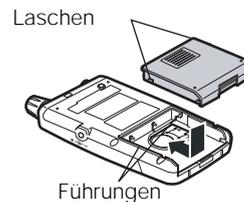
Wenn Sie einen Adapter zum Anschließen einer externen Antenne verwenden wollen, dann achten Sie darauf, daß die mechanische Belastung der Antennenbuchse nicht zu hoch ist. Ansonsten kann das Gerät beschädigt werden.

NOTIZ

Eine Antenne mit sehr hohem Empfangsgewinn kann sich negativ auf die Empfangseigenschaften auswirken.

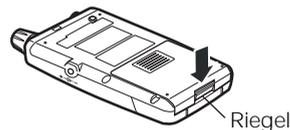
■ Installing & uninstalling battery

● Anbringen des Akkupacks

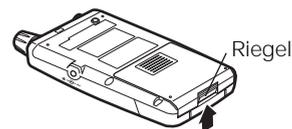


1. Platzieren Sie die Laschen des Akkupacks in die Führungen des Gerätes.
2. Schieben Sie jetzt den Akku in Pfeilrichtung auf das Gerät.

3. Schieben Sie den Riegel nach unten, bis er einrastet.

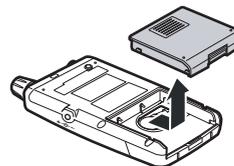


● Abnehmen des Akkupacks



1. Schieben Sie den Riegel nach oben.

2. Ziehen Sie den Akkupack in Pfeilrichtung vom Gerät ab.



⚠ Achtung:

- Den Akkupack nicht öffnen, kurzschließen, verbrennen oder auspacken, dies kann Verletzungen verursachen.
- Die Kontakte des Akkupacks nicht kurzschließen, da der Empfänger dadurch Schaden nehmen kann. Ein Kurzschluß kann den Akku erhitzen und einen Brand verursachen.
- Der Akkupack sollte im Trockenen aufbewahrt werden, der Temperaturbereich sollte zwischen -20 bis 45°C liegen. Das Aufbewahren des Akkupacks in feuchter Umgebung oder außerhalb des genannten Temperaturbereiches kann Auslaufen oder Oxydation verursachen.

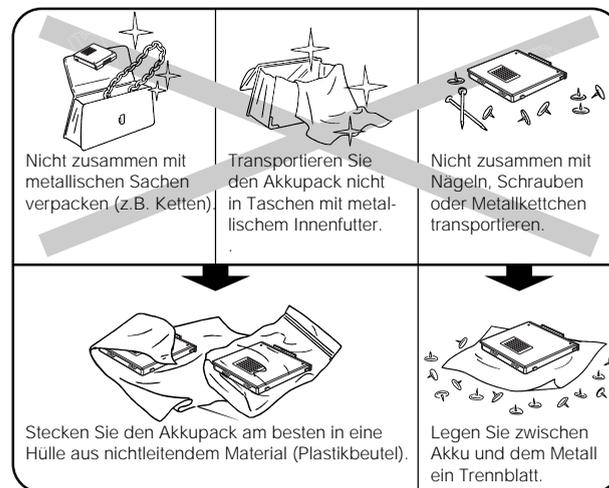
NOTIZ

- Der Akkupack ist ab Werk nicht geladen. Er muß daher vor dem ersten Einschalten geladen werden.
- Der Akku wird geladen, nachdem er an das DJ-X7 angebaut worden ist und das Ladegerät am Funkempfänger angeschlossen wurde.
- Der Ladevorgang dauert maximal 2 1/2 Stunden in Abhängigkeit des Ladezustands des Akkupacks.
- Das Laden sollte bei einer Umgebungstemperatur von 0 bis 40 Grad Celsius erfolgen. Ansonsten wird der Akku eventuell nicht richtig geladen.
- Entfernen Sie den Akkupack, wenn Sie den Empfänger für längere Zeit nicht benutzen.
- Normalerweise kann der Akkupack bis zu 500 Mal geladen werden. Wenn Sie bemerken, daß die Leistungsfähigkeit des Akkupacks trotz normaler Ladezeit immer mehr nachläßt, dann ist das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Ersetzen Sie ihn dann durch ein Neuteil.
- Aus Umweltschutzgründen dürfen Sie den Akkupack keinesfalls in den Hausmüll geben. Bringen Sie den Akkupack zu Ihrem Wertstoffhof oder Ihrem Fachhändler, der die vorschriftsmäßige Entsorgung kostenlos vornimmt.
- Sie können das Gerät während des Ladens benutzen, es können eventuell Störgeräusche zu bemerken im Empfangsbetrieb.

■ Akkupack vor Kurzschluß schützen!

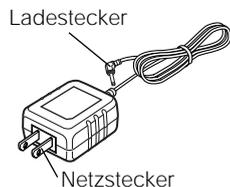


Seien Sie beim Transport des Akkupacks sehr vorsichtig. Ein Kurzschluß kann den Akku überhitzen und einen Brand verursachen.



■Empfangsbetrieb während des Aufladens

●Aufladen des Akkupacks



1. Bringen Sie den Akku am Empfänger an.
2. Stecken Sie das Ladegerät am Empfänger an (DC-In).
3. Stecken Sie jetzt das Ladegerät in eine Steckdose.

(EDC-128 hat anderen Stecker.)

Unabhängig vom Einschaltzustand des Gerätes beginnt der Ladevorgang automatisch.

Wenn der DJ-X7 ausgeschaltet ist, blinkt im Display die Batteriewarnanzeige und die RX-LED leuchtet auf. Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die RX-LED.

⚠ ACHTUNG!

- Niemals andere Akkupacks als den mitgelieferten Akku laden! Fremdmarken werden nicht unterstützt.
- Niemals der Kontakte des Akkupacks kurzschließen (z.B. mit Metallteilen). Ladegerät, Akku oder der Empfänger könnten beschädigt werden.

NOTIZ

- Vergewissern Sie sich, daß das Ladegerät richtig am Empfänger angeschlossen ist, ansonsten wird der Akkupack nicht richtig geladen.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, wenn Sie es nicht benutzen.
- Die benötigte Ladezeit hängt vom Ladezustand des Akkupacks ab.
- Das Ladegerät benötigt für einwandfreie Funktion eine ausreichende Stromversorgung.

■Batterie-Warnanzeige



Batterie-Warnanzeige
Zeigt an, daß der Akku fast entladen ist.

- Die Betriebsdauer des Akkupacks hängt von der Umgebungstemperatur oder von der Lautstärke ab.
- Laden Sie den Akku, wenn das Symbol aufleuchtet.
- Die Warnanzeige ist KEIN Indikator für die Akkulebensdauer.

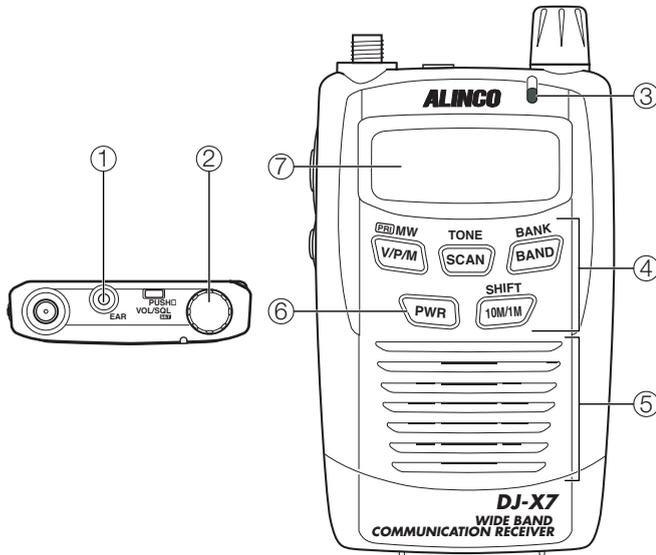
3. Die Bedienelemente

3.1 Name und Funktion der Bedienelemente

■ Ober- und Vorderansicht

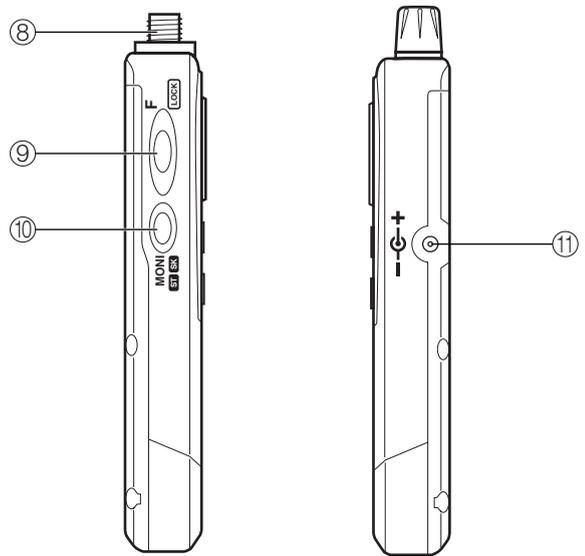
3

Name und Funktion der Bedienelemente



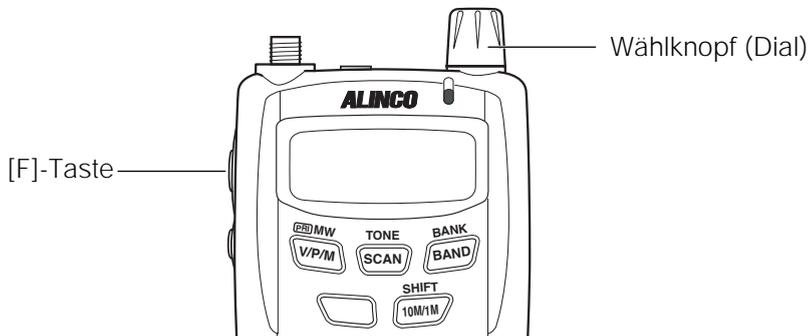
Element	Beschreibung
① Ohrhörerbuchse	An diese Buchse kann ein Ohrhörer oder ein Lautsprecher (8 Ohm) angeschlossen werden.
② Wählknopf	Benutzen Sie den Wählknopf zur Einstellung der Empfangsfrequenz, der Speicher usw. Drücken Sie den Knopf, um die Lautstärke und die Rauschsperr einzustellen. Während Sie das  - Symbol im Display sehen, drücken -> Einstellmodus (Seite 28)
③ RX - Anzeige	Die LED leuchtet grün, wenn ein Signal empfangen wird oder die Rauschsperr öffnet.
④ Tastatur	Die Tastatur steuert die Funktionen, den Aufruf bestimmter Funktionen und Einstellungen. Siehe Seite 12 für mehr Informationen.
⑤ Lautsprecher	Ein dünner, kompakter Lautsprecher.
⑥ Power-Taste	Das Drücken dieser Taste für ca. 1 Sekunde schaltet das Gerät an und wieder aus.
⑦ LCD-Anzeige	Zeigt Frequenzen und andere Informationen dauerhaft an. Weitere Details siehe Seite 13.

■ Seitenansicht



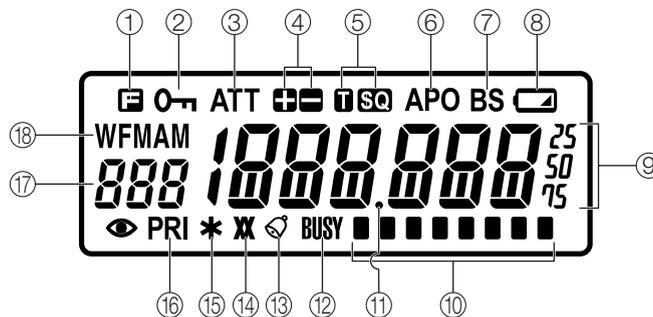
	Element	Beschreibung
⑧	Antennen-anschluß	Installieren Sie hier die mitgelieferte oder eine eigene Antenne.
⑨	Funktionstaste (LOCK)	(Nachfolgend als [F] -Taste bezeichnet.) Benutzen Sie diese Taste in Verbindung mit anderen Tasten, um diverse Funktionen aufzurufen. Drücken der Taste für mehr als eine Sekunden aktiviert die Tastensperre.
⑩	Monitor-Taste (ST/SK)	(Nachfolgend als [MONI]-Taste bezeichnet.) Wenn Sie diese Taste drücken, öffnet die Rauschsperrung und Sie empfangen schwache Signale besser. CTCSS wird deaktiviert. Der Druck der Taste mit  -Symbol im Display ändert die Abstimm-Schrittweite (STEP).
⑪	DC-IN-Buchse	Hier wird eine externe Stromversorgung angeschlossen. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil oder ein Zigarettenanzünderkabel an, um das Gerät zu betreiben. Wenn der Akkupack angeschlossen ist, wird er bei Anschluß einer externen Spannung automatisch aufgeladen. (In Abhängigkeit der eingestellten Frequenz können Störgeräusche durch den Netzbetrieb entstehen, dies ist kein Fehler).

3.2 Tastatur



	Direkte Funktion der Taste	nach Druck der  -Taste	Drücken der Taste > 1s	Wählknopf mit gedr. Taste
V/P/M	Schaltet um zwischen VFO-, Pre-set und Speichermodus (S.16)	Ablegen von Frequenzen in Speicherkanälen (S.20)	Startet die Überwachung des Prioritätskanales (S.25)	
SCAN	Startet den Suchlauf (Scan) (S.22-24, 25-27)	Ton-Squelch (CTCSS) einstellen (S.26)		Schaltet zwischen den Suchlaufarten um (S.22-24)
BAND	Schaltet zwischen den Bändern um (S.17)	Schaltet die Speicherbänke um	Schaltet die Speicherbank-zuordnungen um	
PWR			Gerät ein/ausschalten (S.14)	
10M/1M	Aktiviert die Ablage (S.27) Schaltet die Kanalwahl von 10MHz/1MHz um (S.18)	Ablage-Einstellungen (P.27)		
F	Funktions-Umschaltung		Tastatursperre ein und ausschalten (S.25)	
Wählknopf	Lautstärke, Rauschsperrung und andere Parameter einstellen (S.14-15, 28)	Setup-Modus aktivieren (S.28)		

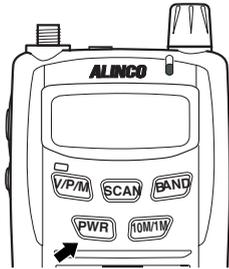
3.3 LCD-Display und Symbole



①		Erscheint bei gedrückter [F]-Taste.	⑪		Blinkt während des Suchlaufvorganges. Erlischt während des Übersprungvorganges.
②		Erscheint bei aktivierter Tastatursperre.	⑫	BUSY	Erscheint, wenn ein Signal empfangen wird.
③	ATT	Zeigt den aktivierten Abschwächer an.	⑬		Erscheint bei aktivierter Klingelfunktion (Bell).
④		Zeigt die eingestellte Ablagerichtung an.	⑭	XX	Blinkt bei aktivierten Descrambler.
⑤	T SQ	T erscheint bei aktivierter Tonsquelch-Funktion. SQ erscheint bei aktivierter CTCSS-Tonsuche.	⑮	*	Erscheint, wenn Sie Suchlaufbereiche beim Ketten- suchlauf miteinander kombinieren.
⑥	APO	Zeigt die aktivierte automat. Abschaltfunktion an.	⑯	PRI	Zeigt die aktivierte Prioritätsfunktion an.
⑦	BS	Zeigt die aktivierte Batteriesparschaltung an.0	⑰	888	Zeigt die Speicherkanalnummer, den Menüpunkt des Setupmenüs und weitere Daten an.
⑧		Leuchtet auf, wenn der Akku fast entladen an.	⑱	WFMAM	Zeigt die Modulationsart an (AM/FM/WFM)
⑨	1000000	Zeigt die eingestellte Frequenz, Symbole usw. an.	* Die nicht erklärten Symbole werden bei dieser Version nicht genutzt.		
⑩		Anzeige der Feldstärke von Empfangssignalen.			

Grundlegende Bedienung

4.1 Einschalten des Gerätes



Drücke die PWR-Taste für ca. eine Sekunde zum Einschalten.

Zum Ausschalten wieder ca. 1 Sekunde die Taste drücken.

4.2 Einstellen der Lautstärke

- Es gibt insgesamt 51 Lautstärkestufen (0-50).
- Ab Werk ist der Wert "30" eingestellt.

1. Den Abstimmknopf einmal kurz drücken.
Die aktuell eingestellte Lautstärke wird angezeigt.



2. Stellen Sie die Lautstärke mit dem Abstimmknopf ein.
Je höher der angezeigte Wert, desto höher die Lautstärke.

3. Zum Bestätigen den Abstimmknopf zweimal drücken.
Das DJ-X7 übernimmt den neuen Wert auch durch Drücken der [F]-Taste oder nach 5 Sekunden ohne Bedienvorgang.

⚠ ACHTUNG!

- Wenn Sie einen Ohrhörer benutzen, dann stellen Sie die Lautstärke nicht zu hoch ein!
- Verstellen Sie die Lautstärke nie, während Sie einen Ohrhörer benutzen, Gehörschäden sind möglich!

Wenn Sie NICHTS aus dem DJ-X7 hören...

Wenn die Rauschsperrung geschlossen ist oder die Mute-Funktion aktiv ist, dann hören Sie nichts aus dem Empfänger, egal wie die Lautstärke justiert ist.. Für weitere Informationen schlagen Sie auf Seite 15 (Rauschsperrung einstellen) und auf Seite 16 (die Mute-Funktion) nach. Dort finden Sie weitere Einzelheiten.

4.3 Einstellen der Rauschsperrre

Die Rauschsperrre (Squelch) ist dazu da, um unerwünschtes Grundrauschen im AM/FM-Betrieb zu unterdrücken. Dies ist beim AM/FM-Empfang immer vorhanden. "Die Rauschsperrre öffnen" heißt, daß das empfangene Signal stärker als der eingestellte Rauschsperrwert ist.

- Es gibt 10 Einstellwerte für die Rauschsperrre (0-9)
- Ab Werk ist Stufe "3" voreingestellt.

1. Den Abstimmknopf zweimal kurz drücken.

Der aktuell eingestellte Wert für die Rauschsperrre wird angezeigt.



2. Stellen Sie den gewünschten Wert mit dem Abstimmknopf ein.

Wenn Sie die Einstellung der Rauschsperrre zu hoch wählen, dann kommen schwache Signale nur teilweise oder gar nicht hörbar an. Sie sollte die Rauschsperrre daher genau so einstellen, daß das Rauschen gerade verschwindet.

Abhängig von der Frequenz kann es passieren, daß man die Rauschsperrre öfters nachjustieren muß.

3. Drücken Sie den Abstimmknopf erneut zum Speichern.

Das DJ-X7 speichert den Wert und schaltet in den normalen Modus ebenfalls zurück, wenn für 5 Sekunden keine Taste gedrückt wird.

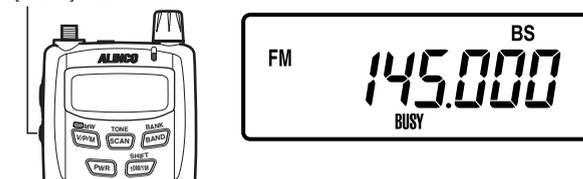
■ Monitorfunktion

Mit der Monitorfunktion kann die Rauschsperrre unabhängig vom voreingestellten Wert kurzzeitig oder dauerhaft öffnen. So können auch sehr schwache Signale ohne Unterbrechungen empfangen werden.

Damit die Funktion genutzt werden kann, muß im Setup-Menü der Moni-Taste diese Funktion zugewiesen sein. Einzelheiten hierzu auf Seite 33 unter "Monitor/Mute-Funktion-Einstellungen".

Es gibt zwei Arten der Monitorfunktion: PUSH und HOLD. Beide öffnen die Rauschsperrre und das **BUSY**-Symbol erscheint im Display, während die Rauschsperrre geöffnet ist.

[MONI] -Taste



- PUSH: Die Rauschsperrre bleibt solange geöffnet, wie die MONI-Taste gedrückt wird. Beim Loslassen wird die Rauschsperrre wieder geschlossen.
- HOLD: Die Rauschsperrre öffnet sich beim Druck auf die MONI-Taste dauerhaft. Erst wenn Sie erneut die MONI-Taste drücken, kehrt der Empfänger wieder in den Normalzustand zurück.

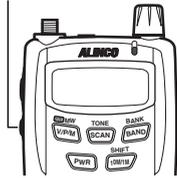
Sie können zwischen "PUSH" und "HOLD" im Setup-Menü einstellen. Für weitere Informationen lesen Sie "(13)Monitor-Taste Funktionsauswahl" auf Seite 33.

■ Mute-Funktion (Stummschaltung)

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät sofort stummschalten. Dies geht nur, wenn der MONI-Taste die Mute-Funktion im Setup-Modus zugewiesen wurde. Lesen Sie dazu das Kapitel "(12)Monitor/Mute-Funktions-Einstellungen" auf Seite 33.

Auch bei der Mute-Funktion gibt es zwei Möglichkeiten: PUSH und HOLD. Beide Funktionen schalten das Gerät stumm, **BUSY** blinkt im Display, während die Funktion aktiv ist.

[MONI] -Taste



- PUSH: Der DJ-X7 bleibt solange "stumm", wie Sie die MONI-Taste gedrückt halten. Erst nach dem Loslassen der MONI-Taste wird der Lautsprecher wieder aktiviert.
- HOLD: Einmaliges Drücken auf die MONI-Taste schaltet den MUTE-Modus ein, das Gerät ist stummgeschaltet. Ein zweiter Tastendruck schaltet den Lautsprecher wieder ein.

Die Umschaltung zwischen "PUSH" und "HOLD" erfolgt im SETUP-Menü. Lesen Sie dazu Kapitel "(13)Monitor-Taste Funktionsauswahl" auf Seite 33.

Memo Es kann nur entweder die "Monitor"- oder die "Mute"-Funktion ausgewählt werden (nicht gleichzeitig).

Die Vorbereitungen für den Empfangsbetrieb sind jetzt beendet. Stimmen Sie jetzt auf eine gewünschte Frequenz ab und los gehts! Im nächsten Kapitel werden die drei Betriebsarten des DJ-X7 erklärt.

4.4 Betriebsarten

Der DJ-X7 besitzt drei Betriebsarten; VFO, Preset, und den Speichermodus.

VFO-Modus.....Dieser Modus erlaubt das freie Durchstimmen des Empfängers mit dem Abstimmknopf.

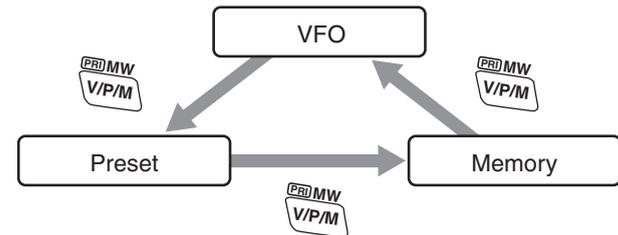
Preset-Modus.....Die Frequenzen der AM-, FM- und TV-Kanäle wurden teilweise vorprogrammiert. Sie brauchen nur noch auszuwählen.

Memory-Modus.....Im Memory-Modus rufen Sie zum Empfang vorher gespeicherte Frequenzen ab.

Memo Um Frequenzen in Speicherkanälen abzulegen, lesen Sie das Kapitel "Speichermodus" (siehe Seite 19-20).

■ Umschalten der Betriebsarten

Immer, wenn Sie auf die -Taste drücken, schalten Sie die Betriebsart wie unten gezeigt um.



4.5 Frequency Settings

■ VFO-Modus

Beim ersten Einschalten startet das Gerät generell im VFO-Modus. Dies ist ab Werk so voreingestellt. Frequenzen und sämtliche Einstellungen können durch den Abstimmknopf verändert werden.

● Umschalten der Frequenzbänder

Durch kurzzeitiges Drücken der Taste  schalten Sie zwischen den 14 verschiedenen Frequenzbereichen um:

	.100	(100~530kHz)*1	AM
	.531	(531~1620kHz)*2	AM
	1.625	(1.625~49.995MHz)	AM
	51.000	(50.000~75.995MHz)	FM
	76.100	(76.000~107.995MHz)	WFM
	118.000	(108.000~141.995MHz)	AM
Default	145.000	(142.000~169.995MHz)	FM
	175.750	(170.000~221.995MHz)	WFM
	270.000	(222.000~335.995MHz)	AM
	380.000	(336.000~429.995MHz)	FM
	433.000	(430.000~469.995MHz)	FM
	475.750	(470.000~769.995MHz)	WFM
	806.000	(770.000~959.995MHz)	WFM
	1295.000	(960.000~1299.995MHz)	FM

● Festlegen der Abstimmschrittweite (STEP)

Die Abstimmschrittweite kann verändert werden. Sie können zwischen folgenden Schrittweiten wählen:

Auto, 5, 6.25, 8.33, 10, 12.5, 15, 20, 25, 30, 50, 100, 125, 200 kHz.

*1 In diesem Band ist nur eine Schrittweite von 1kHz möglich.

*2 In diesen Band ist nur eine Schrittweite von 9kHz möglich.

Standardmäßig ist die Einstellung "Auto" aktiviert.

Für normalen Betrieb braucht diese Einstellung nicht geändert werden. Haben Sie aber Probleme, eine Frequenz genau einzustellen, dann ist die Abstimmschrittweite die Lösung.

1. Drücke die **BANK BAND**-Taste, um das Band auszuwählen, dessen Abstimmschrittweite geändert werden soll.

Bitte beachten Sie, daß die mit "*" markierten Bänder nicht ausgewählt werden können (siehe Seite 17).

2. Drücke die [F]-Taste und dann die [MONI]-Taste drücken, während das **■**-Symbol leuchtet.

3. Wählen sie mit dem Abstimmknopf die Schrittweite.

4. Drücken Sie zur Bestätigung wieder die [F]-Taste.

Das DJ-X7 kehrt zur normalen Frequenzanzeige zurück.

● 10MHz / 1MHz Rauf/Runter

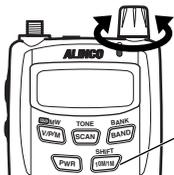
Die Frequenzen können in 10MHz Schritten nach oben

/unten verstellt werden. **SHIFT 10M/1M** einmal drücken, dann wird beim Verstellen des Abstimmknopfes die Frequenz pro "Klick" um 10MHz nach oben/unten verändert. Die 10MHz-Stelle blinkt während dieser Zeit.

Die Frequenzen können auch in 1MHz-Schritten verstellt

werden. Drücken Sie die **SHIFT 10M/1M**-Taste erneut. Jetzt wird die Frequenz beim Drehen des Abstimmknopfes entsprechend der Drehrichtung um 1MHz erhöht oder erniedrigt. Die 1MHz-Stelle blinkt während dieses Vorganges.

Abstimmknopf verstellt die Frequenz

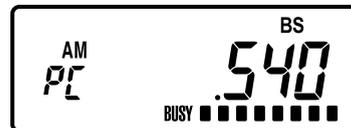


Frequenz erhöhen oder verringern um 10MHz-Schritte mit 1x SHIFT und um 1MHz-Schritte mit 2x SHIFT.

NOTIZ Beachten Sie, daß dieser Knopf auch für die Shift-Funktion genutzt wird (siehe Seite 27). Wenn dies der Fall ist, funktioniert die 10/1MHz-Funktion nicht.

■ Preset-Modus

1. Drücke die **PRE/MW V/P/M**-Taste, um in den Preset-Modus zu schalten.



2. Drücke die **BANK BAND**-Taste, um das gewünschte Band auszuwählen.

Das Drücken der Taste **BANK BAND** wechselt das Band im Preset-Modus wie folgt: AM Radio → FM Radio → TV → AM Radio...

3. Erhöhen oder verringern Sie die Empfangsfrequenz durch Drehen ab Abstimmknopf.

Memo "AM" erscheint am Display, wenn Sie AM-Radiobetrieb wählen, "WFM" erscheint bei UKW-Radio oder TV-Empfang. Auch die eingestellte Frequenz wird bei Rundfunkempfang angezeigt, bei TV-Empfang wird nur die Kanalnummer im Display dargestellt (in DL kaum noch verbreitet).

■ Speichermodus

1. Drücke die  -Taste, um in den Speichermodus umzuschalten.
2. Drücke die  -Taste, um eine der Speicherbänke zum Abhören auszuwählen.
Mehr Informationen zu den Speicherbänken finden Sie auf Seite 20, Schritt 3. Nur programmierte Bänke können ausgewählt werden.



3. Wählen Sie jetzt noch den Speicherkanal aus.
Mehr Informationen zu Speicherkanälen finden Sie ebenfalls auf Seite 20, Schritt 4. Es können nur vorher programmierte Speicherkanäle ausgewählt werden.



Memo Wenn noch keine Speicherkanäle programmiert wurden, dann wird der Speichermodus ausgelassen und es kann nur zwischen VFO- und Preset-Modus umgeschaltet werden.

4.6 Speichermodus

Dieser Modus ermöglicht das Programmieren von Frequenzen in den Speicher des DJ-X7.

■ Speicherkanalarten

Der DJ-X7 hat vier verschiedene Speicherkanalarten: der normale Speicherkanal, der Programmsuchlaufkanal, Übersprungkanäle (Lock-Out) und Prioritätskanäle. Die Frequenzen werden in "Bänken" abgespeichert. Die folgenden Absätze erklären die unterschiedlichen Speicherkanalarten.

Normaler Speicherkanal

.....Dies sind Kanäle, die im Speichermodus aufgerufen werden. Sie können bis zu 1000 Frequenzen in die Speicherkanäle der Speicherbänke ablegen. Das Speichern Ihrer Lieblingsfrequenzen erleichtert Ihnen deren Nutzung bzw. Abhören.

Programmsuchlauf-Kanal

.....Diese Kanäle werden als Ober- und Untergrenze für den Frequenzsuchlauf genutzt. Sie können bis zu 50 Frequenzpaare in die "PS"-Bank abspeichern.

Übersprungs-Kanäle

.....Hier legen Sie Frequenzen ab, die beim VFO- oder Programmsuchlauf übersprungen werden sollen. Bis zu 100 Frequenzen können in der "PAS"-Bank abgelegt werden.

Prioritäts-Kanäle

.....Diese Kanäle werden für die bevorzugte Überwachung genutzt. Es stehen bis zu 10 Speicherkanäle in der "PRI"-Bank zur Verfügung.

NOTIZ Sollten Sie versehentlich eine Übersprungsfrequenz doppelt speichern wollen, ertönt ein Warnton und der Vorgang wird abgebrochen.

■ Programmieren eines Speicherkanales

Hier wird erklärt, wie Sie eine Frequenz in einem Speicherkanal ablegen können. Für Schritt 2 bis 4 muß **F** im Display aufleuchten. Wenn das Symbol erlischt, einfach kurz die [F]-Taste betätigen, das Symbol erscheint erneut.

1. Stellen Sie im VFO-Modus die gewünschte Frequenz, welche Sie abspeichern wollen, mit dem Abstimmknopf ein.

2. Drücken Sie jetzt die [F]-Taste.

Das **F**-Symbol erscheint im Display. Der Speicherbanktyp wird ebenfalls angezeigt.

3. Drücke die **BANK BAND**-Taste, um die gewünschte Speicherbank für den Programmiervorgang auszuwählen.

Folgende Speicherbanken stehen zweckgebunden zur Auswahl:

0-9 Speicherbanken für normale Speicherkanäle.

(Die Nummern der Speicherbanken können abhängig von den Werkseinstellungen oder durch Nutzen der Editorsoftware variieren.)

PS Bank für Programmsuchlauf-Kanäle.

PAS Bank für Übersprungs-Kanäle (Lock-Out).

Pri Bank für Prioritätskanäle.

Wählen Sie die richtige Speicherbank nach Ihren Wünschen aus.



4. Wählen Sie jetzt den gewünschten Speicherplatz aus.

Abhängig von der Speicherbankart sind die Speicherplätze (Kanäle) verschieden durchnummeriert.

0-9 In diesen 10 Banken können insgesamt 1000 Speicherkanäle abgelegt und verteilt werden.

Die Nummerierung kann durch diese Aufteilung entsprechend beeinflusst werden.

PS 0A - 49b (50 Frequenzpaare)

PAS 000 - 099 (100 Speicherkanäle)

Pri 000 - 009 (10 Speicherkanäle)

Eine blinkende Kanalnummer zeigt an, dass der gewählte Kanal noch frei ist. Sollte die Kanalnummer nicht blinken, ist der aktuell gewählte Kanal bereits belegt und kann nicht gelöscht werden.



5. Drücke die **MEMO**-Taste, um den Speichervorgang abzuschließen.

Jetzt ist die vorher eingestellte Frequenz im gewählten Kanal abgespeichert. Wie man einen Speicherkanal wieder aufruft lesen Sie im Kapitel "Speichermodus" auf Seite 19.

Memo

- Es ist nicht möglich, die Anzahl der Speicherplätze zu erhöhen.
- Im Auslieferungszustand ist die Schreibschutzfunktion aktiviert, die abgespeicherte Frequenzen vor dem Überschreiben schützt. Um den Schreibschutz zu deaktivieren, lesen Sie auf Seite 34 die Details zu dieser Funktion.

■ Löschen eines Speicherkanales

1. Schalten Sie den Schreibschutz aus (wenn nötig).

Für weitere Informationen finden Sie auf Seite 34 weitere Hinweise unter dem Punkt 14 "Speicher-Schreibschutz".

2. Drücke die  -Taste, um in den Speichermodus umzuschalten.

3. Wählen Sie den zu löschenden Kanal mit dem Abstimmknopf aus.

4. Drücke die [F]-Taste und danach die  -Taste, es leuchtet das  -Symbol im Display auf.

Ein Bestätigungston ertönt und das Löschen des Speicherkanales ist in diesem Moment erfolgt. "-----" erscheint im Display.

5. Mit "-----" im Display kehren Sie in den Speichermodus zurück, indem Sie den Abstimmknopf kurz betätigen.

Die Taste  schaltet in den VFO-Modus um.

Wenn keine Speicherkanäle mehr belegt sind, drücken

Sie die  -Taste, um in den VFO-Modus zurückzukehren.

Memo Direkt nach dem Löschen eines Speicherkanales, wenn "-----" angezeigt wird, können Sie den Löschvorgang rückgängig machen. Drücken Sie dazu die  -Taste, noch während das  -Symbol im Display leuchtet. Nach dem Wechsel in eine andere Betriebsart ist die Wiederherstellung allerdings nicht mehr möglich.

■ Inhalte der Speicherkanäle

Folgende Parameter können in Speicherkanälen abgelegt werden:

- Frequenz
- Ablagefrequenz
- Ablagerichtung (+/-)
- CTCSS-Ton
- Modulationsart
- Tonsquelch-Einstellungen
- Sprachentschleierungsfunktion
- Codenummer für Sprachentschleierungsfunktion

Memo Auf unserer Internetseite (<http://www.alinco.com>) können Sie eine kostenlose Software für den DJ-X7 herunterladen. Sie benötigen dazu noch das PC-Interfacekabel ER-4W und können dann viele Einstellungen des DJ-X7 über Ihren Computer vornehmen. Weiterhin können Sie über den PC die Aufteilung der Speicherbanken nach Ihren Wünschen abändern. So können Sie bis zu 50 Speicherbänke mit bis zu jeweils 20 Speicherkanälen anlegen (die Summe aller Kanäle darf 1000 Speicherplätze nicht überschreiten). Als Beispiel können Sie 40 Speicherbänke mit je 50 Speicherkanälen anlegen.

Diese Funktion ist nur mit der Software möglich, mit dem DJ-X7 selbst kann man sie nicht nutzen. Die Software kann auch alle gespeicherten Daten sichern.

5. Fortgeschrittene Bedienung

5.1 Suchlauf (Scan)

Der Suchlauf sucht automatisch nach aktiven Frequenzen, damit Sie schnell eine belegte Frequenz suchen können.

Es gibt zwei Suchlaufarten: "Busy"-Scan und "Timer"-Scan.

Ab Werk ist das Gerät auf Busy-Scan eingestellt.

Die Umschaltung zwischen den beiden Suchlaufarten erfolgt im Einstellmodus (Setup, siehe Seite 31).

Trärgesteuerter Suchlauf (Busy Scan):

Der Suchlauf wird so lange angehalten, bis das empfangene Signale verschwunden ist. Danach wird der Suchlauf fortgesetzt,

Zeitgesteuerter Suchlauf (Timer scan):

Unabhängig davon, ob die Übertragung bzw. das Gespräch beendet ist, wird der Suchlauf nach 5 Sekunden fortgesetzt.

- Während des Suchlaufes blinkt der Dezimalpunkt im Display.
- Das Drücken der "MONI"-Taste während des Suchlaufes stoppt diesen und die Rauschsperrung wird geöffnet. Wenn Sie die "MONI"-Taste wieder loslassen, wird der Suchlauf fortgesetzt.
- Während des Suchlaufes können Sie die Suchlaufrichtung durch Drehen am Abstimmknopf ändern. Drehen im UZS schaltet den Suchlauf nach oben, gegen den UZS entsprechend nach unten.
- Um den Suchlauf zu beenden, eine beliebige Taste drücken.

■VFO-Suchlauf

Im VFO-Modus wird mit einer vorher festgelegten Schrittweite das aktive Band nach aktiven Frequenzen durchsucht.

1. Drücke die  -Taste, um in den VFO-Modus zu schalten.
2. Während Sie die  -Taste drücken, drehen Sie am Wählknopf, bis am Display "vFo" angezeigt wird.
3. Lassen Sie die  -Taste wieder los.
Der Suchlauf wird jetzt mit der festgelegten Schrittweite und in die zuletzt gewählte Richtung gestartet (Up/Down).
4. Drehen Sie den Abstimmknopf im Uhrzeigersinn, damit der Suchlauf nach "Oben" läuft. Drehen Sie den Wählknopf entsprechend gegen den Uhrzeigersinn, dann läuft der Suchlauf nach "unten".
5. Jeder Tastendruck (außer MONI) stoppt sofort den Suchlauf.

■ Programm-Suchlauf

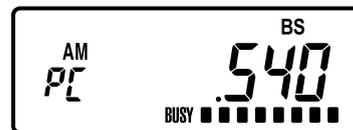
Dieser Suchlauf sucht aktive Frequenzen in einem vorher festgelegten Bereich. Die untere und obere Grenzfrequenz muß vorher festgelegt werden. Ansonsten können die folgenden Bedienschritte nicht ausgeführt werden.

Jeder Suchlaufbereich besteht aus einem Paar von unterer und oberer Frequenz, zwischen denen der Suchlauf ausgeführt wird. Sie können bis zu 50 solcher Bereiche dauerhaft abspeichern. Hinweise zum Programmieren der Programmsuchlaufkanäle finden Sie auf Seite 20.

1. Drücke die  -Taste, um in den VFO-Modus umzuschalten (wenn notwendig).
2. Während Sie die  -Taste drücken, drehen Sie am Abstimmknopf, um einen Programmsuchlaufkanal zum Durchsuchen auszuwählen.
Es ist egal, ob Sie Frequenz A oder B des Paares auswählen.
3. Lassen Sie die  -Taste wieder los.
Wenn Sie von der "A"-Seite aus starten, läuft der Suchlauf in Richtung der "B"-Seite (obere Grenzfrequenz) los. Dementsprechend dann von der "B"-Seite aus in Richtung "A"-Seite...
4. Drehen Sie den Abstimmknopf im Uhrzeigersinn, um den Suchlauf nach oben zu starten. Entsprechend startet das Drehen des Wählknopfes gegen des Uhrzeigersinn den Suchlauf nach unten.
5. Jede Taste außer der [MONI]-Taste stoppt den Suchlauf sofort.

■ Preset-Suchlauf

1. Drücke die  -Taste, um in den Preset-Modus zu schalten.



2. Drücke die  -Taste, um MW, UKW oder TV-Empfang zu wählen.
3. Drücke die  -Taste.

Der Suchlauf wird jetzt gestartet, der Dezimalpunkt im Display blinkt während des Suchvorganges.

Wenn das DJ-X7 ein Signal empfängt, wird der Suchlauf wieder beendet.

■ Speicher-Suchlauf

Im Speichermodus können entweder einzelne Bänke oder alle Bänke durchsucht werden. Es gibt die drei folgenden Möglichkeiten im Speicher-Suchlauf:

Bank-Suchlauf.....Dieser Suchlauf durchsucht nur eine vorher festgelegte Speicherbank.

Ketten-Suchlauf
.....Dieser Suchlauf durchsucht mehrere Bänke, welche vorher "verkettet" wurden.

Zum Verketteten  -Taste für 1 Sekunde drücken. Das * -Symbol erscheint im Display. Wiederholtes Drücken für 1 Sekunden löscht die Verkettung wieder und das * -Symbol erlischt wieder.

Komplettsuchlauf.....Dieser Suchlauf sucht Bank 0 bis Bank 9 ab, die bereits vorher programmiert wurden.

- Memo**
- Der Komplettsuchlauf sucht nur numerische Bänke ab, andere Bänke werden nicht beachtet.
 - Die Anzahl der Speicherbänke kann über die Software (siehe Seite 21) bis auf 50 erweitert werden.

1. Drücke die -Taste, um in den Speichermodus zu schalten.

2. Drücke und  halte diese Taste.

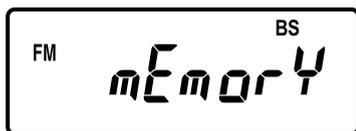
Die aktuell eingestellte Suchlaufmethode wird jetzt angezeigt.

3. Wählen Sie eine Suchlaufmethode aus, während  weiterhin gedrückt bleibt.

Jede Suchlaufart wird wie folgt angezeigt:

mEmorYBank-Suchlauf
 Linq.....Ketten-Suchlauf
 ALLKomplett-Suchlauf

Wenn Sie den Bank-Suchlauf wählen, dann wird die gerade ausgewählte Bank für den Banksuchlauf aktiviert.



4. Lassen Sie die -Taste wieder los.

Der Speichersuchlauf wird jetzt gestartet. Der Dezimalpunkt blinkt während des laufenden Suchlaufes.

Wenn der DJ-X7 ein Signal empfängt, wird der Suchlauf gestoppt.

Memo Folgende Regeln gelten für alle Suchlaufarten des DJ-X7: (VFO-, Programm-, Preset- und Speicher-Suchlauf).

- Der Suchlauf startet immer in die Richtung, in die der Abstimmknopf zuletzt bewegt wurde. Der Programmsuchlauf sucht immer in Richtung der von Ihnen festgelegten Grenze. (von "A" zu "b" oder von "b" zu "A")
- Die Suchlaufrichtung kann durch Drehen am Abstimmknopf während des Suchlaufes geändert werden.
- Alle Tasten außer der [MONI]-Taste stoppen sofort den Suchlaufbetrieb.
- Der Suchlauf kann durch Nutzen der Monitorfunktion kurzzeitig unterbrochen werden (siehe Seite 15). Abschalten der Funktion setzt den Suchlauf fort.
- Sie können die Bedingung zur Wiederaufnahme des Suchlaufes selbst auswählen. Lesen Sie dazu Kapitel 6 auf Seite 31 für weitere Details.

5.2 Ausblendenspeicher für den Suchlauf (LockOut)

Diese Funktion legt fest, welche speziell gekennzeichneten Speicherplätze beim Suchlauf nicht beachtet werden. Befolgen Sie die folgenden Bedienhinweise, um einzelne Kanalspeicher zum Ausschluß vom Suchlauf zu markieren.

1. Drücke die -Taste, um in den Speichermodus zu schalten.

2. Suchen Sie den Speicherkanal, um ihn zu markieren.

3. Drücken Sie die [F]-Taste.

Das  Symbol erscheint im LCD-Display.

4. Drücken Sie die [MONI]-Taste.

Jetzt können Sie den Ausblendspeicher festlegen. Der Dezimalpunkt erlischt während des Übersprungbetriebes.

Um den Ausblendspeicher wieder freizugeben:

Wiederholen Sie Schritt 3 und Schritt 4 bei dem Speicher, den Sie wieder in den Suchlauf aufnehmen wollen. Jetzt taucht der Dezimalpunkt wieder bei diesem Speicher im Display auf.

5.3 Tastatursperre

Die Tastatursperre verhindert die versehentliche, falsche oder unbefugte Betätigung von Tasten.

Halten der [F]-Taste für 1 Sekunde schaltet die Tastatursperre an/aus.

- Wenn die Tastatursperre aktiv ist, erscheint das -Symbol im Display.
- Die [MONI]-Taste, Lautstärke- und Rauschperrenregelung, das Ein- und Ausschalten des Gerätes und die Tastatursperre sind auch mit aktiver Tastatursperre beeinflussbar.

5.4 Prioritätskanal-Überwachung

Diese Funktion kann gleichzeitig zwei verschiedene Speicherkanäle auf Aktivität prüfen, während Sie in einem anderen Band Empfangsbetrieb durchführen.

Das bedeutet, daß der DJ-X7 zwischen zwei Frequenzen hin- und herschaltet. Nachdem die VFO-Frequenz für 5 Sekunden überwacht wurde, schaltet das Gerät auf den Prioritätskanal um. Wenn dort kein Signal aktiv ist, wird innerhalb 0,5 Sekunden wieder auf die VFO-Frequenz zurückgeschaltet.

1. Halte die -Taste für eine Sekunde, um die **Prioritätskanalüberwachung zu aktivieren**.

Das **PRI**-Symbol erscheint im Display.

2. Drücke die -Taste nochmals, um **PRI wieder abzuschalten**.

Das **PRI**-Symbol erlischt wieder.

Memo

- Vor dem Aktivieren der Prioritätskanalüberwachung muß zuerst mind. ein Prioritätskanal gespeichert werden. Ansonsten ertönt ein Warnton.
- Für Details zum Programmieren lesen Sie Kapitel "Programmieren von Speicherkanälen" auf Seite 20.
- Sie können festlegen, welcher Prioritätskanal für die Funktion verwendet wird (Einstellmodus, Seite 31).
- Die Suchlauffunktion ist im Prio-Modus nicht möglich.
- Auch wenn auf dem Prioritätskanal Aktivität erkannt wird, schaltet das Gerät nach 5 Sekunden wieder in den VFO-Modus zurück.

5.5 Sprachentschleierungs-Funktion (Descrambler)

Diese Funktion verwandelt elektronisch "verschleierte" Sprache wieder in verständliche Aussendungen. Sie funktioniert natürlich nur bei analoger "Verschleierung" (keine Digitalmodis).

1. Suchen Sie ein analog verschleiertes Funksignal.

2. Drücken Sie die [F]-Taste.

Das -Symbol erscheint im Display.

3. Drücke die **TONE SCAN**-Taste.

Dies startet die Entschleierungsfunktion. **XX** erscheint jetzt blinkend im Display, und die Decodierungsnummer wird ebenfalls angezeigt.



4. Wählen Sie eine Decodierungsnummer mit dem Abstimmknopf.

Wählen Sie einen Wert von 0-16, bis Sie ein klares und verständliches Ausgangssignal bekommen.

Memo Mit gedrückter [F]-Taste können Sie das ankommende Sprachsignal entschleiern und gleichzeitig Decodierungsnummer und die Frequenzeinstellung verändern.

Ausschalten der Sprachentschleierung

Drücke kurz die F-Taste und dann die **TONE SCAN**-Taste.

NOTIZ Die Nutzung der Sprachentschleierungsfunktion kann in manchen Ländern verboten sein.

5.6 Tonsquelch-Funktion

Diese Funktion erkennt einen bestimmten Unterton, der mit der Sprache von Funkstation gesendet wird. Nur Signale mit dem eingestellten Unterton (CTCSS) werden übertragen.

1. Stellen Sie mit dem Abstimmknopf eine Frequenz ein, auf der das CTCSS-System gerade benutzt wird.
2. Drücke die [F]-Taste.
Das **F**-Symbol erscheint im Display.
3. Drücke die **TONE SCAN**-Taste mehrmals, bis die angezeigte Frequenz sowie das **T**-Symbol angezeigt wird.
4. Wählen Sie nun einen CTCSS-Code aus, bis Sie die Gegenstation empfangen können.
Zur Auswahl der CTCSS-Töne siehe Kapitel "8.4 Tabelle der verfügbaren CTCSS-Untertöne) auf Seite 39.
5. Drücke die [F]-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Zum Abschalten der Tonsquelch-Funktion

Drücke die [F]-Taste. Dann drücke **TONE SCAN** so oft, bis im Display "oFF" angezeigt wird. Jetzt noch die [F]-Taste erneut zum Bestätigen der Abschaltung betätigen.

NOTE Die Rauschsperrung sollte immer genau an die Rauschgrenze eingestellt werden (Seite 15), auch wenn CTCSS das Rauschen unabhängig davon unterdrückt.

5.7 CTCSS-Suchlauf

Mit dieser Funktion können Sie automatisch den CTCSS-Ton eines Funksignales feststellen.

1. Im VFO-Modus eine Frequenz auswählen, die mit einem CTCSS-Signal ausgestrahlt wird.
2. Drücke die **TONESCAN**-Taste.
3. Drehe am Abstimmknopf, bis "tonE" am Display angezeigt wird (**TONESCAN** dabei gedrückt halten).



4. Die Taste **TONESCAN** jetzt loslassen.
Der CTCSS-Suchlauf ist jetzt aktiv. Die verschiedenen CTCSS-Töne werden abwechselnd angezeigt. Wenn der richtige Ton gefunden wurde, leuchtet **SQ** auf und der Suchlauf stoppt.
5. Drücke die [F]-Taste.
Der DJ-X7 schaltet zurück in den VFO-Modus.

Abschalten des CTCSS-Suchlaufes

Der CTCSS-Suchlauf sucht, bis der richtige Ton gefunden wird. Wenn der Suchlauf gestoppt werden sollen, dann drücken Sie eine beliebige Taste außer **PWR** und der [MONI]-Taste.

5.8 Ablagefunktion (Shift)

Diese Funktion schaltet mit einem Tastendruck zwischen zwei Frequenzen um, die durch die Ablage bestimmt werden. Dies ist vor allem für das Hören von Relaisstationen sinnvoll.

1. Drücke die [F]-Taste und danach die **SHIFT 10M/1M**-Taste, während **F** im Display angezeigt wird.
Bei jedem Tastendruck verändert sich die Anzeige wie folgt:



2. Wählen Sie eine Ablagefrequenz mit dem Abstimmknopf.

Wenn Sie den Abstimmknopf mit gedrückt. **SHIFT 10M/1M**-Taste drehen, dann können Sie die Frequenz in 1MHz-Schritten verstellen (Ausnahme Mittelwelle (531 kHz)).

3. Drücke die [F]-Taste zum Bestätigen der Auswahl.
4. Wenn Sie die Taste **SHIFT 10M/1M** drücken und halten, können Sie die Ablagefrequenz (VFO-Frequenz +/- Ablagefrequenz) empfangen.
Loslassen der **SHIFT 10M/1M**-Taste bewirkt den Empfang der normalen VFO-Frequenz.

NOTIZ Es ist normal, daß Sie nicht immer beide Signale empfangen können. Das Eingabesignal muß stark genug sein, damit ein Empfang möglich ist. Ansonsten hören Sie "nur" das Ausgabesignal.

6. Einstellmodus (SETUP)

Im Einstellmodus können Sie viele Parameter für die diversen Funktionen des DJ-X7 einstellen.

6.1 Verfügbare Parameter

Mit folgenden 15 Parameter können Sie den DJ-X7 konfigurieren:

- (1) Einstellung des Eingangsabschwächers (ATT)
- (2) Einstellung des Antennentyps (ANT)
- (3) Einstellung der Mittelwellenantenne
- (4) Einstellung der Kurzwellenantenne
- (5) Konfiguration der Beleuchtung
- (6) Auswahl des Suchlauftyps
- (7) Konfiguration des Prioritätsmodus
- (8) Einstellungen für Automatische Abschaltung (APO)
- (9) Einstellungen für Batteriespar-Funktionen
- (10) Quittungston ein-/ausschalten
- (11) Klingelfunktion ein/ausschalten
- (12) Umschaltung Monitor/Mute-Funktion
- (13) Belegung der Monitor-Taste
- (14) Speicherschreibschutz-Funktion
- (15) Auswahl der Modulationsarten

6.2 Auswahl des Einstellmodus

1. Drücke die [F]-Taste und gleich danach den Abstimmknopf, noch während das **F** Symbol angezeigt wird. Jetzt befindet sich das DJ-X7 im Einstellmodus (Setup).
2. Drücke kurz den Abstimmknopf zur Wahl des Parameters. Bei jedem Knopfdruck am Abstimmknopf wird zum nächsten Parameter weitergeschaltet. Ein Druck auf die [MONI]-Taste schaltet auf den vorherigen Parameter zurück.
3. Wenn Sie den zu verstellenden Parameter erreicht haben, dann können Sie den Wert mit dem Abstimmknopf verstellen. Für detaillierte Informationen lesen Sie bitte Kapitel 6.3 auf Seite 29. Die Nummer bei der jeweiligen Beschreibung entspricht der Nummer des angezeigten Menüpunktes. Die folgenden Erklärungen sind in der Reihenfolge nach dem Uhrzeigersinn sortiert.

4. Drücke die [F]-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

6.3 Auswahl der Setup-Parameter

Die Einstellmöglichkeiten der einzelnen Funktionen sind wie folgt:

(1) Eingebauter Eingangsabschwächer

Benutzen Sie diese Funktion, wenn der Empfang von sehr starken Stationen auf den Nachbarfrequenzen beeinträchtigt wird. Bei eingeschalteter Funktion wird der Empfang um 20dB abgeschwächt. Dadurch wird zwar das empfangene Signal auch schwächer, aber auch die Störungen werden stark unterdrückt. So kann es sein, das ein deutlich schwächeres Signal trotzdem viel besser verständlich ist.

1. Wählen Sie Setup-Parameter 1 mit dem Abstimmknopf.

Das Display zeigt folgende Zeichen an:



2. Drehen Sie am Abstimmregler zum Ein-/Ausschalten.

Wenn die Funktion aktiviert ist, erscheint **ATT** am Display.



Diese Funktion beeinflusst nur den Empfang über den SMA-Antennenanschluß. Schalten Sie die ATT-Funktion "aus", um im Normalbetrieb arbeiten zu können.

(2) Antennen-Typ auswählen

Der DJ-X7 kann die Antennenart passend zum gewählten Frequenzbereich auswählen. Der DJ-X7 bietet Ihnen die folgenden vier Antennenarten. Sie können den Antennentyp mit den Menüpunkten 2 bis 4 beeinflussen bzw. auswählen.

Externe Antenne

.....Die mitgelieferte SMA-Antenne oder eine beliebige externe Antenne. Gilt für alle eingebauten Frequenzbereiche.

Ohrhörer-Antenne

.....Das Kabel des Ohrhörers kann die Rolle einer Drahtantenne übernehmen. Sie empfängt oberhalb von 30 MHz.

MW-Ferrit-Antenne.....Dies ist eine intern eingebaute Antenne, welche von 100kHz bis 3MHz inklusive Mittelwellen-Radio empfängt. Aktivieren Sie diese Antenne mit Einstellmodus-Parameter 3.

KW-Ferrit-Antenne

.....Dies ist ebenfalls eine integrierte Antenne, die von 3MHz bis 30MHz im Kurzwellenbereich empfängt. Diese Antenne wird mit Menüpunkt 4 aktiviert.

Jede Antenne wird wie folgt am Display angezeigt:

Externe Antenne.....SmA

Ohrhörer-Antenne.....EAR

MW-Ferrit-Antenne.....Abr

KW-Ferrit-Antenne.....Sbr

Die Umschaltung zwischen externer Antenne und der Ohrhörerantenne erfolgt mit Punkt 2 des Einstellmenüs.

1. Wählen Sie Menüpunkt 2 durch Drücken des Abstimmknopfes.

Das Display zeigt folgende Zeichen an:



2. Drehen Sie am Knopf, um zwischen folgenden Menüpunkten hin- und herzuschalten.



Memo Wenn Sie die Ohrhörer-Antenne verwenden, kann das Empfangssignal "schwanken", was von der Lage des Ohrhörer-Kabels und der Frequenz abhängt.

(3) Einstellung der Kurzwellen-Ferritstab-Antenne

Sie können bestimmen, ob Sie die Ferritantenne nutzen wollen oder nicht. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, empfangen Sie 100 kHz bis 3 MHz und Mittelwelle über diese Antenne. Wenn Sie diese Funktion deaktiviert haben, dann wird die am SMA-Anschluß angeschlossene Antenne benutzt.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 3 mit dem Abstimmknopf. Das Display zeigt dann folgende Angaben an:



2. Drehen Sie den Abstimmknopf, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

(4) Einstellung der Kurzwellen-Ferritantenne

Sie können weiterhin bestimmen, ob Sie die KW-Ferritantenne nutzen wollen oder nicht. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, empfangen Sie 3MHz bis 30MHz über diese eingebaute Antenne. Wenn Sie diese Funktion deaktiviert haben, dann wird die am SMA-Anschluß angeschlossene Antenne benutzt.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 4 mit dem Abstimmknopf.

Das Display zeigt dann folgende Angaben an:



2. Drehen Sie den Abstimmknopf zur Auswahl des Parameters.

(5) Einstellung der Displaybeleuchtung

Ab Werk ist der DJ-X7 so eingestellt, daß die Displaybeleuchtung automatisch bei Tastendruck aktiviert wird und nach ca. 5 Sekunden wieder abgeschaltet wird. Wenn Sie diese Funktion auf "AN" schalten, bleibt die Beleuchtung dauerhaft eingeschaltet, bei "AUS" ist die Beleuchtung dauerhaft abgeschaltet.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 5 mit dem Abstimmknopf.

Das Display zeigt dann folgende Angaben an:



2. Drehen Sie am Abstimmknopf für den gewünschten Wert.



Die Standard-Einstellung ist "5 Sekunden". Bei Modus "On" ist der Stromverbrauch etwas höher.

(6)Einstellung des Suchlauf-Wiederaufnahme-Typs

Mit diesem Parameter können Sie bestimmen, wie der DJ-X7 sich nach dem Empfang eines Signales bei Wiederaufnahme des Suchlaufs verhalten soll.

bUSYMit dieser Einstellung setzt der DJ-X7 den Suchlauf erst dann fort, wenn das Empfangssignal wieder "weg" ist.

timErWenn "timEr" ausgewählt wird, dann wartet der DJ-X7 nach Stoppen des Suchlaufes 5 Sekunden und sucht dann unabhängig vom Empfangssignal wieder weiter.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 6 mit dem Abstimmknopf.

Das LCD-Display zeigt folgende Darstellung an:



2. Wählen Sie mit dem Abstimmknopf zwischen den beiden Parametern und treffen Sie Ihre Auswahl.



(7)Einstellung des Prioritätskanales

Die Prioritätsfunktion kann gleichzeitig zwei Kanäle auf Aktivität überwachen und damit einen Kanal überwachen, während man auf einem anderen Band empfangsbereit ist.

Mit diesem Menüpunkt können Sie den Speicherkanal bestimmen, der als Prioritätskanal festgelegt werden soll. Details hierzu finden Sie auf Seite 25.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 7 mit dem Abstimmknopf.

Das LCD-Display zeigt folgende Darstellung an:



2. Wählen Sie mit dem Abstimmknopf den Speicherkanal, der als Prioritätskanal genutzt werden soll.

Suchen Sie sich einen der Speicherkanäle von 000 bis 009 aus, die vorher entsprechend programmiert worden sind (siehe Seite 20).

(8)Einstellung des Automatischen Abschaltmodus (APO).

Diese Funktion schaltet das Gerät nach einer einstellbaren Zeit automatisch ab und verhindert die totale Entladung der Batterie.

1. Wählen Sie Einstellmodus Punkt 8 mit dem Abstimmknopf.

Das LCD-Display zeigt folgende Darstellung an:



2. Drehen Sie den Abstimmknopf, um die Funktion ein- oder auszuschalten, oder wählen Sie eine Zeit aus.

「oF」 → 「30」 → 「60」 → 「90」

Wenn Sie die Funktion einschalten, erscheint das **APO**-Symbol im Display. Nach Aktivierung schaltet das Gerät automatisch nach der eingestellten Zeit ab, wenn keine Bedienvorgänge erfolgen sollten. Kurz vor dem Abschalten ertönt ein Warnton. Nach dem Abschalten können Sie das Gerät wieder normal einschalten.

Memo Jeder Bedienvorgang resettet die APO-Zeit (Auto-Power-Off) und verlängert die APO-Zeit. Der blanke Empfang von Signalen beeinflusst die APO-Zeit jedoch nicht.

(9) Batterie-Sparfunktion

Diese Funktion spart deutlich Akkukapazität, indem Sie den Empfänger intervallartig an-/ausschaltet.

Wenn diese Funktion eingeschaltet wird, schaltet das Gerät nach 5 Sekunden Inaktivität in den "Schlafmodus", der Empfänger wird dann nur noch intervallartig abgefragt (50% ON, 50% OFF). Im Normalbetrieb ist diese Funktion aktiviert.

1. Wählen Sie mit dem Abstimmknopf Funktion 9 aus.

Am Display erscheint folgende Anzeige:



2. Drehen Sie am Abstimmknopf zum Verändern des Wertes.

Wenn die Funktion aktiv ist, erscheint das **BS** Symbol am Display.

- Diese Funktion ist ab Werk eingeschaltet (ON).
- Der Batteriesparmodus ist während des Suchlaufes oder beim Empfang von Signalen kurzzeitig deaktiviert.
- Das LCD-Display ist auch im Batteriesparmodus immer eingeschaltet (es braucht extrem wenig Strom).

(10) Quittungstöne (BEEP) ein- und ausschalten

Die Quittungstöne bestätigen z.B. Tastatureingaben. Sollten Sie dies nicht wollen, können Sie diese Töne auch abschalten.

1. Wählen Sie Funktion Nr. 10 mit dem Abstimmknopf.

Es erscheint folgende Anzeige am Display.



2. Drehen Sie am Abstimmknopf zum Ein- oder Ausschalten.

(11) Aktivieren-/Deaktivieren der Klingelfunktion (BELL)

Diese Funktion arbeitet als Pagersignal. Sobald auf der eingestellten Frequenz ein Signal empfangen wird, "klingelt" der DJ-X7.

1. Wählen Sie Funktion Nr. 11 mit dem Abstimmknopf.

Am LCD-Display erkennen Sie folgendes Bild:



2. Drehen Sie am Wählknopf, um die Funktion ein/auszuschalten. Im eingeschalteten Zustand erscheint das -Symbol. Wenn der DJ-X7 ein Signal empfängt, hören Sie ein Klingeln und  erscheint blinkend im Display.

(12)Auswahl der Monitor/Mute-Funktion

Mit dieser Einstellung können Sie bestimmen, welche Funktion der [MONI]-Taste zugewiesen wird. Folgende Möglichkeiten sind einstellbar:

- moni.....Die [MONI]-Taste bewirkt die Monitor-Funktion.
- mUTE.....Die [MONI]-Taste bewirkt die Mute-Funktion.

1. Wählen Sie Einstellpunkt 12 mit dem Abstimmknopf aus. Folgendes ist am Display zu sehen:



2. Drehen Sie den Abstimmknopf, um die Funktion der Taste wie folgt zu bestimmen:



(13)Weitere Funktionsart der Monitor-Taste

Mit dieser Einstellung können Sie die Funktion der Monitor-Taste als Taster oder Schalter definieren.

PUSH.....Die Monitor- oder Mute-Funktion ist für die Dauer des Tastendruckes aktiv.

HoLd.....Die Monitor- oder Mute-Funktion wird mit der [MONI]-Taste dauerhaft ein- und ausgeschaltet.

1. Wählen Sie Einstellpunkt 13 mit dem Abstimmknopf aus. Folgendes erscheint am Display:



2. Drehen Sie den Abstimmknopf, um die Art der Tastung für die [MONI]-Taste festzulegen:



(14) Speicher-Schreibschutz-Funktion

Diese Funktion schützt die von Ihnen abgelegten Speicherkanäle vor dem versehentlichen Überschreiben bzw. Löschen. Leere Speicherkanäle können natürlich weiterhin problemlos mit neuen Frequenzen belegt werden.

1. Wählen Sie Funktion Nr. 14 mit dem Abstimmknopf.

Am LCD-Display wird folgender Text angezeigt:

**2. Drehen Sie am Abstimmknopf zum Ein-/Ausschalten.****Vorsicht!**

Bevor Sie den Empfänger in den Werkzustand zurücksetzen (S. 38) sollten Sie den Schreibschutz auf jeden Fall aktivieren, da beim Reset ansonsten alle Speicherkanäle usw. komplett gelöscht werden und die Werkseinstellungen wieder gesetzt werden.

Wenn Sie versehentlich alle Daten gelöscht haben, dann gibt es keine Möglichkeit, diese Daten wieder herzustellen (es sei denn, Sie besitzen das Datenkabel und haben alles in Ihrem PC-System gesichert).

(15) Einstellung der Modulationsart

Sie können die gewünschte Modulationsart des DJ-X7 hier einstellen. Es kann nötig sein, daß Sie die Abstimm-schritte entsprechend anpassen müssen (siehe Einstellung der Abstimm-schrittweite (STEP) auf Seite 17).

1. Wählen Sie Funktion Nr. 15 mit dem Abstimmknopf.

Sie sehen jetzt folgenden Text auf dem Display:

**2. Drehen Sie den Wählknopf zum Verändern des Wertes.****Memo**

Wenn die Abstimm-schrittweite auf "Automatik" eingestellt ist, wird Menüpunkt 15 nicht angezeigt.

7. Cloning-Funktion und PC-Verbindung

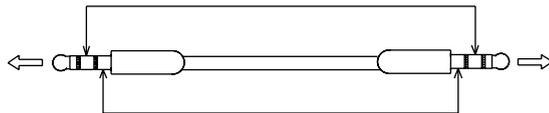
Mit der Cloning-Funktion können Sie von einem DJ-X7 zu einem anderen DJ-X7 sämtliche Einstellungen und Speicherkanäle (Master to Slave) übertragen. Sie brauchen dazu nur ein handelsübliches Verbindungskabel (siehe unten). Weiterhin können Sie mit einem optionalen Datenkabel (ERW-4C) und der auf unserer Internetseite herunterladbaren Software alle Speicherkanäle des DJ-X7 bearbeiten, kopieren und auf Ihrem PC dauerhaft sichern (für weitere Informationen lesen Sie die entsprechenden Informationen rechts auf Seite 21). Wenn Sie den DJ-X7 an einem PC anschließen wollen, dann lesen Sie das Kapitel 7.2 auf der rechten Seite.

7.1 Die Kabelverbindung

- Verbinden Sie die beiden Empfänger mit einem im Fachgeschäft erhältlichen Verbindungskabel (2x 2,5mm Stereo-Klinkenstecker, 1:1 durchverbunden). Für die Verbindung zu einem Computer benötigen Sie das optional erhältliche Interfacekabel ERW-4C. Schließen Sie den seriellen Anschluß des Kabel an den Computer und den 2,5mm-Stecker an die Ohrhörerbuchse des DJ-X7 an.
- Schalten Sie beide Geräte vor dem Anschließen aus.

Zum Ohrhöreranschluß
des Master-Gerätes.

Zum Ohrhöreranschluß
des Slave-Gerätes.



7.2 Vorbereiten des Slave-Gerätes für den Empfang

1. Halten Sie **[PWR]** für ca. 1 Sekunde gedrückt, während Sie gleichzeitig die **[MONI]-Taste gedrückt halten.**

Das Gerät schaltet sich ein und geht sofort in den Clone-Modus über. Dies wird auch auf dem Display angezeigt:



2. Zur Datenübertragung zwischen zwei DJ-X7 machen Sie jetzt mit Kapitel 7.3 weiter. Für Verbindung mit dem PC starten Sie jetzt die Alinco-Software.

Nach dem Starten der Software wählen Sie ein beliebiges Menü aus und beginnen Sie mit dem Bearbeiten der Einstellungen.

3. Nach der erfolgten Übertragung schalten Sie den DJ-X7 aus oder beenden Sie die PC-Software.

NOTIZ

- Das Übertragungskabel sollte abgeschirmt sein, um Störungen während der Übertragung zu vermeiden.
- Auch während der Übertragung kann das Clonen jederzeit abgebrochen, wenn man am Slave-Gerät eine Taste drückt.
- Das Kabel während der Übertragung nicht entfernen. "FR L" wird angezeigt (am Master-Gerät) und die Datenübertragung wird abgebrochen, falls Sie es tun.
- Beachten Sie, daß alle Daten des Slave-Gerätes mit den Daten des Master-Gerätes überschrieben werden. Sichern Sie wichtige Daten vor der Übertragung.

7.3 Starten des Cloning-Vorganges am Master-Gerät

1. Halten Sie  für ca. eine Sekunde gedrückt, während Sie gleichzeitig die [MONI]-Taste drücken.

Folgendes wird am Display angezeigt, und das Master-Gerät startet den Cloning-Vorgang.



2. Drücken Sie kurz den Abstimmknopf, um die Datenübertragung des Master-Gerätes auszulösen.



3. Warten Sie das Ende der Übertragung ab ("Finish").



4. Schalten Sie das Master-Gerät ab und beenden Sie damit den Cloning-Modus.

Wenn die Datenübertragung fehlgeschlagen ist, wird **FRIL** am Display angezeigt. Wiederholen Sie dann alles ab Schritt 1.

8. Wartung und weitere Hinweise

8.1 Problemlösungen

Bitte prüfen Sie die folgende Tabelle auf Lösungen, bevor Sie das Gerät als defekt einschicken.
Wenn Sie ein Problem mit den Hinweisen nicht beseitigen können, probieren Sie den Reset auf Seite 38.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Beim Einschalten wird nichts am Display angezeigt.	Schlechte Verbindung zum Akkupack	Prüfen Sie die Akkukontakte auf Verschmutzungen.
	Akkupack entladen/verbraucht	Laden Sie den Akkupack wieder auf.
	Sie drücken die Einschalttaste nicht lange genug	Halten Sie die Power-Taste für ca. 1 Sekunde, um einzuschalten.
Keine Wiedergabe, kein Empfang.	Lautstärke zu niedrig eingestellt.	Regeln Sie die Lautstärke nach Ihren Wünschen.
	Rauschsperrung zu hoch eingestellt.	Stellen Sie die Rauschsperrung richtig ein.
	Pilottonfunktion ist aktiviert (CTCSS).	Deaktivieren Sie die Pilottonfunktion.
Frequenzanzeige ist fehlerhaft.	CPU-Fehler	Entfernen Sie den Akkupack oder die externe Stromversorgung, warten Sie 10 Sekunden und stecken Sie alles wieder an. Wenn das nicht klappt, führen Sie den Reset (S. 38) durch.
Suchlauf startet nicht.	Die Rauschsperrung ist geöffnet.	Rauschsperrung so regeln, dass sie schließt.
Frequenz- und Speicherkanal lassen sich nicht verstellen.	Tastatursperre ist aktiv.	Tastatursperre ausschalten.
Keine Tastatureingaben möglich.	Tastatursperre ist aktiv.	Tastatursperre ausschalten.
Display blinkt oder erlischt beim Empfangen.	Akkuleistung ist nicht ausreichend.	Laden Sie den Akkupack wieder auf.

8.2 Resetvorgang



Achtung!

Bevor Sie den DJ-X7 resetten, stellen Sie sicher, dass die Schreibschutzfunktion aktiv ist (siehe Seite 34). Das Durchführen der Reset-Funktion ohne aktiven Schreibschutz löscht sämtliche Speicherkanäle und Voreinstellungen und setzt sie auf Werkseinstellung zurück. Einmal durchgeführt ist die Resetfunktion nicht mehr rückgängig zu machen, außer Sie haben alle Daten vorher mit der PC-Software auf Ihrem Computer gesichert.

Das Resetten löscht sämtliche Speicherkanäle und setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

1. Halten Sie  und die Funktionstaste [F] ca. eine Sekunde lang gedrückt, um den Reset durchzuführen.
2. Lassen Sie beide Tasten los, wenn der Displaytest angezeigt wird (alle Zeichen und Symbole leuchten auf). Das Funkgerät schaltet in den VFO-Modus zurück.

■ Die Werkseinstellungen

- | | |
|--------------------------------------|-------------|
| • VFO-Frequenz | 145MHz |
| • Maximale Anzahl der Speicherkanäle | 1000 Kanäle |
| • Lautstärkeeinstellung | 30 |
| • Rauschsperr-Einstellung | 3 |
| • Abstimmsschritte | Automatisch |

8.3 Verfügbares Original-Zubehör

- | | |
|----------|----------------------------------|
| EBP-58N: | Li-Ion-Akkupack (3.7V 600mAh) |
| EDC-128: | Netz-/Ladegerät (6.0V 0.5A/220V) |
| EME-25: | Ohrhörer mit Spiralkabel |
| EDH-32: | DC-Kabel mit Zig.-Anz.-Stecker |
| EME-18: | Ohrhörer mit geradem Kabel |
| ESC-38: | Tasche |
| ERW-4C: | PC-Interface-Kabel |

8.4 Tabelle der verfügbaren CTCSS-Töne

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren CTCSS-Töne. Drehen Sie den Abstimmknopf zur Auswahl von einem der 39 verfügbaren CTCSS-Pilottöne.

67.0	131.8
69.3	136.5
71.9	141.3
74.4	146.2
77.0	151.4
79.7	156.7
82.5	162.2
85.4	167.9
88.5	173.8
91.5	179.9
94.8	186.2
97.4	192.8
100.0	203.5
103.5	210.7
107.2	218.1
110.9	225.7
114.8	233.6
118.8	241.8
123.0	250.3
127.3	

9. Technische Daten

Empfangsbereich		0.100~1299.995MHz durchgehend
Modulationsarten	AM	A3E
	FM/WFM	F3E
Antennenimpedanz		50 Ohm unsymmetrischer SMA-Anschluß
Betriebsspannungen	Akkubetrieb	DC3.7V
	Externe Versorgung	DC3.7V~6.0V
Stromverbrauch durchschnittlich	Normalbetrieb	ca. 90mA
	Stand-By	ca. 65mA
	Batterie-Sparmodus	ca. 22mAh
Frequenzstabilität		-h7~+3ppm (-10°C~+60°C)
Abmessungen		58Bx96Hx14.5T (mm) (ohne Antenne und Knöpfe)
Gewicht		ca. 103 Gramm (Inklusive Antenne und Akkupack)
Empfängertyp	NFM/AM	Dreifach-Superhet
	WFM	Doppel-Superhet
Zwischenfrequenzen	1. ZF	243.95 MHz
	2. ZF	39.15 MHz (NFM/AM) 10.7MHz (WFM)
	3. ZF	450kHz (NFM/AM)
Empfindlichkeit (*)	FM	30~470MHz: -12dB μ (0.25 μ V) 470MHz oder höher: -6dB μ (0.5 μ V) 12dB SINAD
	WFM	76~470MHz: -2dB μ (0.8 μ V) 470MHz oder höher: 9dB μ (2.8 μ V) 12dB SINAD
	AM	0.1~50MHz: 0dB μ (1.0 μ V) 50MHz oder höher: -8dB μ (0.4 μ V) 10dB S/N
Selektivität	NFM/AM	-6dB/12kHz oder mehr bzw. -60dB/35kHz oder weniger
	WFM	-6dB/130kHz oder mehr bzw. -60dB/300kHz oder weniger
NF-Ausgangsleistung		Maximal 100mW oder mehr (10% Klirrfaktor an 8 Ohm)

* Typische Werte in den einzelnen Frequenzbereichen, nicht die Minimalwerte.